



Regionaljournal Steiermark



Alpine Notlage am Kaiserschild – Zwei Wanderer gerettet

Montagmittag gerieten zwei Wanderer im Bereich des Eisenerzer Kaiserschildes in eine alpine Notlage. Die beiden Personen konnten von der Bergrettung Eisenerz gerettet und unverletzt ins Tal begleitet werden.

Die beiden Wanderer im Alter von 19 (m) und 20 (w) Jahren waren auf dem markierten Wanderweg 683 in Richtung Kaiserschild unterwegs. Auf einer Seehöhe von rund 1.780 Metern verloren sie aufgrund des über Nacht gefallenen Schnees die Orientierung und trauten sich nicht mehr weiterzugehen. Sie setzten daraufhin einen Notruf ab.

Die alarmierte Bergrettung Eisenerz stieg zu den beiden auf. Aufgrund der Unterkühlung wurden die Wanderer zunächst in einem Notzelt aufgewärmt und mit warmem Tee versorgt. Anschließend wurden sie unter Seilsicherung ins Tal begleitet.

Im Einsatz standen 19 Mitglieder der Bergrettung Eisenerz sowie ein Beamter der Alpinpolizei. Die Wanderung war nicht geführt. Hinweise auf ein Fremdverschulden ergaben sich nicht.

